

408048

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 11.05.2005

Überarbeitet 11.05.2005 (D) Version 2.2

Wellomer SA Aktivator 3

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname

Wellomer SA Aktivator 3

Hersteller / Lieferant

Wellomer GmbH
Röntgenstrasse 9, D-67133 Maxdorf (Pfalz), Germany
Telefon +49 6237 9770 0, Telefax + 49 6237 9770 59

E-Mail info@wellomer.com

Internet www.wellomer.com

Auskunftgebender Bereich

Abteilung Chemie
Telefon +49 6237 9770 44
Telefax +49 6237 9770 59

Notfallauskunft

Zu Geschäftszeiten (Business Hours)
Telefon +49 6237 9770 44

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
000064-17-5	200-578-6	Ethanol	ca. 90	F R11
34562-31-7		3,5-Diethyl-1,2-dihydro-1-phenyl-2-propylpyridin	ca. 10	Xi R36/37/38

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze

11

Leichtentzündlich.

36/37/38

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Schaum
Trockenlöschmittel
Löschpulver
Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

scharfen Wasserstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Vollschutzanzug tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl) aufnehmen.

Durchtränktes Erdreich aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Angaben zur Lagerstabilität

Im geschlossenen Originalbehälter und bei Lagertemperaturen bis zu 25 °C ist das Produkt mindestens 12 Monate haltbar.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m³]	[ml/m³]	Bemerkung
000064-17-5	Ethanol	MAK	1900	1000	Y

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

leichte Schutzkleidung

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 11.05.2005

Überarbeitet 11.05.2005 (D) Version 2.2

Wellomer SA Aktivator 3

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form
flüssig

Farbe
farblos

Geruch
alkoholartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	nicht bestimmt				
Flammpunkt	13 °C				
Entzündlichkeit Fest	nicht anwendbar				
Entzündlichkeit Gas	425 °C				
Zündtemperatur	nicht anwendbar				
Selbstentzündung	nicht anwendbar				
Untere Explosionsgrenze	3,5 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	15 Vol-%				
Dampfdruck	5,7 kPa				
Dichte	ca. 0,803 g/cm ³				
Schüttdichte	nicht anwendbar				
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt				
Löslichkeit / Andere			nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient (log p_{OW})	nicht bestimmt				
Viskosität 1 dynamisch	ca. 10 mPa*s				
Lösemitteltrennprüfung	nicht anwendbar				
Brennzahl	nicht bestimmt				

Brandfördernde Eigenschaften

nicht bestimmt

Explosionsgefahr

nicht anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Entwicklung von entzündlichen Gasen/Dämpfen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid

Stickoxide (NOx)

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Allgemeine Bemerkungen

Nicht geprüfte Zubereitung.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

	Eliminationsgrad	Analysenmethode	Methode	Bewertung
Physiko-chemische Abbaubarkeit	nicht bestimmt			
Biologische Abbaubarkeit	nicht bestimmt			
Leichte Abbaubarkeit	nicht bestimmt			

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

08 04 09*

Abfallname

Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

UN 1170 LQ4 (Ethanol), 3, II

Seeschifftransport IMDG/GGV See

UN 1170 UN1170, Ethanol, 3, PG: II (+13°C c.c), 3, II

Lufttransport ICAO/IATA

UN 1170 Ethanol, Class: 3 UN 1170 II, Flammable Liquid, 3, II

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Xi Reizend
F Leichtentzündlich

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.
36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

S-Sätze

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse 1 **Selbsteinstufung**

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 11 Leichtentzündlich.
R 36 Reizt die Augen.
R 37 Reizt die Atmungsorgane.
R 38 Reizt die Haut.